

PM 06 | 03. Juni 2014

Austauschen – vernetzen – weiterbilden: Zweite Fachtagung des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern bietet Forum für Erfahrungsaustausch und informiert über aktuelle Entwicklungen mobiler Mediennutzung von Heranwachsenden

Was fasziniert Kinder und Jugendliche an Smartphones und Tablets, welche neuen Herausforderungen eröffnet die Nutzung mobiler Endgeräte für die Medienerziehung und welche Handlungsempfehlungen können Medienpädagogen Eltern geben? Die zweite Fachtagung des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern am 27. Mai 2014 bot den Referentinnen und Referenten zum zweiten Mal die Gelegenheit, sich persönlich über ihre praktischen Erfahrungen aus den von ihnen durchgeführten Elternabenden auszutauschen und gemeinsam aktuelle Medienentwicklungen zu diskutieren.

In seinem Grußwort betonte Siegfried Schneider, Vorsitzender des Stiftungsrats der Stiftung Medienpädagogik Bayern, die Wichtigkeit der gemeinsamen Fachtagungen: „Mit den kontinuierlich stattfindenden Austauschtreffen möchte die Stiftung die aktiven Referentinnen und Referenten bei ihrer Tätigkeit für das Referentennetzwerk bestmöglich unterstützen. Der interne Austausch und die Rückmeldungen aus den Elternabenden sind auch für die Stiftung sehr wertvoll – so kann kontinuierlich an der Optimierung des Angebots gearbeitet werden.“ Neben hilfreichen Anregungen enthielten die Rückmeldungen der Teilnehmenden auch viel Lob: die professionelle Organisation der Elternabende durch die Stiftung Medienpädagogik Bayern und die gute Zusammenarbeit wurden ausdrücklich hervorgehoben.

Nach dem Erfahrungsaustausch wurden die Teilnehmenden durch einem Fachvortrag von Frank Woithe von jugendschutz.net über „Mobile Mediennutzung“ über aktuelle Entwicklungen informiert und konnten in einer anschließenden Fachdiskussion relevante Aspekte zum Thema im Hinblick auf die Beratung von Eltern diskutieren. Die Fachtagung stieß auf regen Zuspruch und wurde von allen Seiten sehr positiv aufgenommen.

Seit Juni 2012 unterstützt das Medienpädagogische Referentennetzwerk Bayern bayerische Bildungseinrichtungen wie Kindertagesstätten, Schulen und Familienzentren bei der Planung und Durchführung von medienpädagogischen Informationsveranstaltungen und stellt kostenfrei Referentinnen und Referenten für Vorträge zur Verfügung. Bisher konnten rund 16.000 Eltern und Erziehende mit den Informationsveranstaltungen erreicht werden. Interessierte Bildungseinrichtungen können unter www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de einen Elternabend anfragen. Das Medienpädagogische Referentennetzwerk Bayern ist ein Angebot der Stiftung Medienpädagogik Bayern und wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie gefördert.

Kontakt: Julia Vatter
Telefon (089) 63 808 269
info@stiftung-medienpaedagogik-bayern.de

Ziel der gemeinnützigen Stiftung Medienpädagogik Bayern ist es, einen selbstbestimmten, aktiven und kritischen Umgang mit Medien und Kommunikationstechnologien zu vermitteln. Die Stiftung möchte bayernweit Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und pädagogisch Tätige für eine kompetente Mediennutzung sensibilisieren. Gegründet wurde die Stiftung im September 2008 von der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) als konsequente Fortführung der bereits bestehenden Aktivitäten der Landesmedienzentrale im Bereich Medienpädagogik.